

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **34 (1916)**

Heft 247

PDF erstellt am: **17.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Freitag, 20. Oktober
1916

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 20 octobre
1916

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich

XXXIV. Jahrgang — XXXIV^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

Redaktion u. Administration im Schweizerischen Politischen Departement — Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 10.20, halbjährlich Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann
nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie:
Publicitas A. G. — Insertionspreis: 80 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

N^o 247

Redaktion et Administration au Département politique suisse — Abonnements:
Suisse: un an fr. 10.20, un semestre fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne
exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces:
Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Muster und Modelle. — Fabrik- und Handelsmarken. — Bekanntmachung. — Versorgung der Papier- und Papierstoff-Fabriken mit Papierholz. — Deutsche Ausfuhr- und Durchfuhrverbote. — Internationaler Postgiroverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Registre du commerce. — Dessins et modèles. — Marques de fabrique et de commerce. — Fourniture de bois à papier aux fabriques suisses de papier, de cellulose et de pâte de bois. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird anmit der Inhaber nachfolgenden vermissten Kaufschuldbriefes für Fr. 9000, auf Heinrich Forster, Friedensrichter, Altstetten, zugunsten des Jakob Müller, Fuhrhalter, Altstetten, lastend auf Kat.-Nr. 2325 in Altstetten, datiert den 15. November 1895, letzte bekannte Schuldnerin und Gläubigerin: Frau Magdalena Stollsteiner, Röthelstrasse 18, Zürich 6, oder wer sonst über denselben Auskunft zu geben imstande ist, aufgefordert, dem unterzeichneten Gerichte binnen einem Jahre, von heute an, von dem Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, widrigenfalls dieselbe als nicht mehr bestehend und als kraftlos erklärt würde. (W 242^a)

Zürich, den 20. Juni 1916.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Es wird vermisst: Versicherungsbrief Nr. 2573, Band V, d. d. Amden, den 1. Februar 1879, von Fr. 1000. Ursprünglicher Gläubiger: Jakob Gmür, sel., Bruck, Amden; Schuldner: Josef Thoma, Schmied in Unterbach, Amden.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiemit aufgefordert, seine Rechtsansprüche darauf, unter Vorweisung der Urkunde, innert einem Jahre (ab 9. Juni 1916), bei Vermeidung des Verlustes derselben, beim unterzeichneten Amt anzumelden, ansonst der Titel kraftlos erklärt, event. Neuerrstellung desselben erfolgen wird. (W 429)

Kaltbrunn, den 19. Oktober 1916.

Das Bezirksgerichtspräsidium Gaster.

Troisième insertion

En exécution d'un jugement rendu le 19 juin 1916, le tribunal de première instance de Genève a fait sommation au détenteur inconnu des deux actions nos 139019 et 139020, de fr. 500 chacune, au porteur, de la Société Schweizerischer Bankverein, ayant un siège à Genève, Rue de la Corratierie, de les déposer au greffe du tribunal de première instance de Genève, dans le délai de trois ans à partir de la publication du présent avis.

Faute de quoi l'annulation en sera prononcée. B. 27 (W 241^a)

R. Michoud, greffier.

La police d'assurance sur la vie portant le n^o 13318, du 1^{er} mars 1898, souscrite par Emmanuel Walter, tailleur à Payerne, auprès de la compagnie d'assurances sur la vie «La Genevoise», à Genève, pour un capital de fr. 3000, est égarée.

Conformément à l'art. 851 C. O. et à l'art. 13 de la loi fédérale sur le contrat d'assurance, le détenteur inconnu de ce titre est invité à le produire au greffe du tribunal de Payerne dans le délai d'une année dès la première publication dans la Feuille officielle suisse du commerce, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 290^a)

Payerne, le 17 juillet 1916.

Le président du tribunal: R. Petitmermet.

Le juge-instructeur du district de Sion invite le détenteur inconnu de l'obligation communale nominative de la Ville de Sion, n^o 1059, de la valeur de 500 francs, égarée, à la consigner au greffe de notre tribunal, tenu par l'avocat J. Calpini, à Sion, dans le terme de six mois, échéant le 28 avril 1917. Faute de quoi l'annulation en sera prononcée. Sion, le 19 octobre 1916. (W 428^a)

A. Sidler.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Stickereien. — 1916. 16. Oktober. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Richard Alder & Co. in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 231 vom 2. Oktober 1916, Seite 1494), eingetragen im Handelsregister am Sitz der Hauptniederlassung in St. Gallen den 29. September 1916 — unbeschränkt haftender Gesellschafter: Richard Alder, von Schwellbrunn, in St. Gallen, und Kommanditist: Mario Alder, von Schwellbrunn, in St. Gallen, mit dem Betrage von Fr. 25,000 (fünfundzwanzigtausend Franken) — Beginn dieser Kommanditgesellschaft: 1. Juli

1916, hat in Elgg unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet, welche durch die obgenannten Gesellschafter vertreten wird. Diese Firma hat die Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Oppenheimer & Alder» übernommen. Fabrikation und Export von Stickereien; an der Bahnhofstrasse.

Lebensmittel und Landesprodukte. — 16. Oktober. Inhaber der Firma J. Laubacher in Zürich 4 ist Jakob Laubacher, von Muri (Aargau), in Zürich 3. Lebensmittel und Landesprodukte; Bäckerstrasse 22. Die Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft «Laubacher & Figi» in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 212 vom 9. September 1916, Seite 1386).

Baumwoll-Garne und -Abfälle, Agentur und Kommission. — 16. Oktober. Die Firma H. Muehle in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 73 vom 27. März 1916, Seite 490) verzicht als Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 20.

16. Oktober. Bank für elektrische Unternehmungen (Banque pour entreprises électriques) in Zürich (S. H. A. B. Nr. 260 vom 6. November 1915, Seite 1491). Der Verwaltungsrat hat den bisherigen Kollektivprokuristen Rudolf Lüscher zum Vizedirektor ernannt. Der Genannte zeichnet wie bisher per procura kollektiv je mit einer der weiteren Zeichnungsberechtigten Personen. Sodann hat der Verwaltungsrat Kollektivprokura erteilt an Gaston Jaccard, von Ste-Croix (Waadt), in Zürich 8.

Lebens- und Genussmittel, usw. — 16. Oktober. Die Firma A. Diethelm in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 297 vom 19. Dezember 1914, Seite 1904) verzicht als Domizil, Wohnort des Inhabers und Geschäftslokal: Zürich 4, Zeughausstrasse 41.

16. Oktober. Friesisches Legat in Zürich (S. H. A. B. Nr. 107 vom 10. Mai 1915, Seite 645). Hermann Hirzel-Stadler ist infolge Hinschiedes aus der Kuratel dieser Stiftung, ausgeschieden. An dessen Stelle wurde als Quästor gewählt: Dr. Hans v. Grebel, von Zürich, in Zürich 1.

Teppiche, Möbelstoffe, Linoleum. — 16. Oktober. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma Schuster & Cie. mit Hauptsitz in St. Gallen und Filiale in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 40 vom 17. Februar 1916, Seite 250), ist der Kommanditist Albert Schuster, senior, ausgeschieden, womit dessen Kommanditbeteiligung erloschen ist.

Milch, Käse und Butter. — 16. Oktober. Inhaberin der Firma L. Traber-Schattmeier in Zürich 7 ist Louise Traber, geb. Schattmeier, von Zürich, in Zürich 7. Milch-, Käse- und Butterhandlung; Plattenstrasse 24.

Graphische Anstalt, Verlag, usw. — 16. Oktober. Hofer & Co. A. G. in Zürich (S. H. A. B. Nr. 286 vom 17. November 1909, Seite 1911). Die Unterschrift von Hans Hofer ist erloschen. Es führen nunmehr Einzelunterschriften die Verwaltungsratsmitglieder: Hermann Hofer in Feldmeilen (bisher), und Hans Frederick Hofer, von Zürich, in Küsnacht, sowie Jakob Gotthilf Bollmann, von Weisslingen, in Zürich 6.

Eisenkonstruktionswerkstätte, usw. — 16. Oktober. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma F. Gauger & Co. in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 138 vom 15. Juni 1916, Seite 942) ist Hermann Stieger ausgetreten, dessen Prokura sowie dessen Kommanditbeteiligung ist erloschen. Als Kommanditist ist eingetreten: Fritz Zeller, von Sigriswil, in Steinen (Schwyz), mit dem Betrage von fünftausend Franken.

Feinbäckerei und Eiernudelfabrikation. — 17. Oktober. Inhaber der Firma R. Henkel-Ellinger in Zürich 8 ist Rosa Henkel, geb. Ellinger, von Kirchberg a. d. Jagst (Württemberg), in Zürich 8. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin, Benedikt Henkel; Einback, Salzstengel- und Eiernudelfabrikation; Eisengasse 10.

Agenturen in Wein. — 17. Oktober. Inhaber der Firma J. Hüser in Zürich 1 ist Josef Alois Hüser-Bösch, von Rudolfstetten (Aargau), in Zürich 1. Agenturen in Wein; Uraniastrasse 22.

Schmierseifenfabrikation, Handel aller Art. — 17. Oktober. Die Firma H. Hartmann in Dübendorf (S. H. A. B. Nr. 168 vom 20. Juli 1916, Seite 1153), Schmierseifenfabrikation und Handel aller Art, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

17. Oktober. Die Firma E. Willi, Baumelster in Egg (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1916, Seite 6), Baugeschäft und Handel in Baumaterialien, wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1916. 17. Oktober. Die Aktiengesellschaft Chocolat Tobler (Société anonyme Chocolat Tobler) (Società anonima Chocolat Tobler) (Chocolat Tobler, Limited), mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 192 vom 29. Juli 1912, Seite 1377), hat an der ausserordentlichen Generalversammlung vom 27. September 1916 eine Revision der Gesellschaftsstatuten vorgenommen. Das statutarische Aktienkapital von Fr. 5,600,000 ist nunmehr voll begeben und einbezahlt. Die Gesellschaft ist berechtigt, weitere 10,000 auf den Inhaber lautende Stammaktien von je Fr. 200 auszugeben. Im übrigen werden die publizierten Tatsachen durch die Revision nicht berührt.

Baumaterialien. — 17. Oktober. Die Firma Joh. Weibel, Zementwaren mit Baumaterialien, in der Sensematt bei Thörishaus (S. H. A. B. Nr. 194 vom 8. Mai 1905, Seite 773), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bureau Burgdorf

Eisenwaren, Holz- und Farbwaren. — 18. Oktober. Die von der Firma G. Meyer & Cie., Eisenwaren, Holz- und Farbwarenhandlung, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 205 vom 3. September 1915) an Johann Jakob Zimmermann erteilte Prokura ist erloschen.

Uri — Uri — Uri

Sägerei, Holzhandlung. — 1916. 18. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Famile Marty** in Schattdorf, Sägerei und Holzhandlung (S. H. A. B. Nr. 148 vom 13. Juni 1912, Seite 1065), bat sich infolge Verkaufs des Geschäftes aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Alimentation générale, agglomération et cassage du sucre. — 1916. 17. octobre. La société en nom collectif **Petitpierre et Cie**, denrées coloniales, vins et liqueurs, à Neuchâtel, ayant une succursale à Fribourg (F. o. s. du c. du 31 mars 1906 n° 135, page 538) et une succursale à Farvagny (F. o. s. du c. du 4 juin 1914, n° 128, page 954), est dissoute. La raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Ch. Petitpierre», à Neuchâtel.

La maison **Ch. Petitpierre**, à Neuchâtel (inscrite dans le Registre du commerce de Neuchâtel le 8 septembre 1916 et publiée dans la Feuille officielle suisse du commerce du 14 septembre 1916, n° 216, page 1410), a établi à Fribourg et à Farvagny deux succursales, sous la même raison «Ch. Petitpierre». Outre le chef de la maison, Charles Petitpierre, de et à Neuchâtel, sont autorisés à représenter les deux succursales, en qualité de fondés de procuration: Louis Mayor, d'Echallens (Vaud), et Paul Wenker, de Champion (Berne), tous deux domiciliés à Neuchâtel. Alimentation générale; usinc pour l'agglomération et le cassage du sucre.

17. octobre. La société anonyme **Moulins de Pérolles S. A.**, à Fribourg, a, dans son assemblée générale du 14 août 1916, révisé ses statuts; les faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce du 12 janvier 1911, n° 10, page 50; du 25 novembre 1913, n° 296, page 2083, et du 17 janvier 1916, n° 13, page 74, ne sont pas modifiés par cette révision.

17. octobre. Dans son assemblée du 11 juillet 1916, la société anonyme **La Propriété immobilière**, à Fribourg, a révisé ses statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce du 17 juillet 1908, n° 180, page 1289; du 20 septembre 1909, n° 236, page 1605, et du 4 juillet 1911, n° 166, page 1147: Le capital social a été porté à un million deux cent mille francs (fr. 1,200,000), divisé en douze cents actions de mille francs au porteur. Les autres points des publications susvisées n'ont pas subi de modifications.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

Scierie, commerce de bois. — 18. octobre. Le chef de la maison **Gustave Périsset**, à Ursy, est Gustave, fils d'Antonin Périsset, de Gillarens, domicilié à Ursy. La maison reprend l'actif et le passif de la société «Périsset frères» au dit lieu. Scierie, commerce de bois.

Solethurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

Kolonialwaren, Gewürzmühle, etc. — 1916. 18. Oktober. Die unter der Firma **Petitpierre & Cie.**, Handel in Kolonialwaren und Weinen, neueste Einrichtung in Gewürzmühle und Kaffeerösterei, in Solothurn bestehende Zweigniederlassung (S. H. A. B. Nr. 163 vom 10. Juli 1914, Seite 1210) der gleichnamigen Firma in Neuchâtel wird infolge Erlöschens der Hauptniederlassung von Amtes wegen gestrichen.

Die Firma **Ch. Petitpierre** in Neuchâtel (eingetragen im Handelsregister von Neuchâtel am 8. September 1916 und publiziert im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 216 vom 14. September 1916, Seite 1410) bat mit 1. September 1916 in Solothurn eine Zweigniederlassung unter der gleichen Firma **Ch. Petitpierre** errichtet. Ausser dem Firmainhaber Charles Petitpierre, von und in Neuchâtel, sind zur Vertretung der Zweigniederlassung als Prokuristen befugt: Louis Mayor, von Echallens (Vaud), und Paul Wenker, von Champion (Bern), beide wohnhaft in Neuchâtel. Handel in Kolonialwaren und Weinen, neueste Einrichtung in Gewürzmühle und Kaffeerösterei. Stalden Nr. 63.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Vertretungen in Garnen und Geweben. — 1916. 17. Oktober. Inhaber der Firma **W. Koch-Diem** in St. Gallen ist Wilhelm Koch, von Appenzell, in St. Gallen. Vertretungen in Garnen und Geweben; Tigerbergstrasse 16.

Holzhandel. — 17. Oktober. Inhaber der Firma **J. Kaufmann** in Wil ist Johann Kaufmann, von Arni-Isliberg (Aargau), in Wil. Holzhandel; Lindenstrasse.

Metzgerei, Wursterei. — 17. Oktober. Frau Luisa Lämmler, von Wängi, Jacob Lämmler, Marie Lämmler und Luise Lämmler, letztere drei von Oberuzwil, alle in Uzwil, Gde. Henau, haben unter der Firma **J. Lämmler's Erben** in Uzwil, Gde. Henau, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1898 ihren Anfang nahm. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt nur Jacob Lämmler. Metzgerei und Wursterei; Schöntal.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

Neuheiten. — 1916. 18. Oktober. Inhaber der Firma **Louis Dreyfuss** in Aarau ist Louis Salomon Dreyfuss, von Oberendingen, in Aarau. Die Firma erteilt Prokura an Emil Dreyfuss, von Oberendingen, in Aarau. Vertrieb von Neuheiten aller Art. Am Graben Nr. 207.

18. Oktober. Die Genossenschaft unter der Firma **Einwohner-Krankenkasse Aarau** in Aarau (S. H. A. B. 1915, Seite 227) bat an Stelle von Gottlieb Henberger-Siebenmann zum Kassier und Stellvertreter des Aktuars gewählt: Hermann Wehrli-Schmid, Bankbeamter, von Kättigen, in Aarau.

Bezirk Lenzburg

Zigarren- und Schnupftabakfabrik. — 17. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Lüscher & Co.** in Seon (S. H. A. B. 1912, Seite 1701) hat die Geschäftszweige Kolonialwaren- und Käsehandlung aufgegeben. Natur des Geschäftes ist nunmehr: Zigarren- und Schnupftabakfabrik.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

1916. 17. ottobre. La società anonima per azioni **Stabilimento tipografico già Colombi**, in Bellinzona (F. a. s. di c. 8 gennaio 1916, n° 6 pag. 31), viene cancellata d'ufficio dietro decreto 17 ottobre 1916 del pretore di Bellinzona pronunciante il fallimento della società.

Ufficio di Lugano

Commestibili, cereali. — 17. ottobre. Titolare della ditta **Righini Domenico**, a Bedigliora, è Domenico Righini, di Eugenio, di Bedigliora, suo domicilio. Commestibili e cereali.

Caffè Birraria. — 17. ottobre. Titolare della ditta **Ida Brignoli**, in Calprino, è Ida Brignoli, di Gaetano, di Lefte (Italia), domiciliata in Calprino. Esercizio del «Caffè Birraria Sport».

Coloniali, commestibili. — 17. ottobre. Titolare della ditta **Carlo Malvestito**, in Lugano, è Carlo Malvestito, fu Pietro, di Russo, domiciliato in Lugano. Coloniali e commestibili.

Albergo. — 17. ottobre. Sotto la ragione sociale **Conjugi Cantoni-Buzzi**, si è costituita in Novaggio, una società in nome collettivo che ha avuto principio fin dal 1° gennaio 1916, fra i Conjugi Pietro Cantoni e Maria, nata Buzzi, di Novaggio, loro domicilio. Esercizio dell'Albergo Novaggio.

Macelleria. — 17. ottobre. Titolare della ditta **Filippo Regazzi**, in Lugano, è Filippo Regazzi, di Battista, di Solduno, domiciliato in Lugano. Macelleria.

Legnami, vini. — 17. ottobre. Titolare della ditta **Brenchio Giuseppe succ. a Gobba Pietro**, in Ponte Tresa, è Giuseppe Brenchio, fu Paolo, di Castagnole Lanze (Italia), domiciliato in Ponte Tresa. Legnami e vini.

Pellami. — 17. ottobre. Titolare della ditta **Salvatore Beretta-Piccoli**, in Lugano, è Salvatore Beretta-Piccoli, fu Battista, da Lugano, suo domicilio. Pellami.

Prestino, commestibili, osteria. — 17. ottobre. Titolare della ditta **Paolo Pellegatta**, in Agno, è Paolo Pellegatta, fu Giovanni, di Oggionno Brianza (Italia), domiciliato in Agno. Prestino, commestibili ed osteria.

Fabbrica di gazose. — 17. ottobre. Titolare della ditta **Convert Giuseppe**, in Agno, è Giuseppe Convert, di Paolo, di Auvernier, domiciliato in Agno. Fabbrica di gazose.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

1916. 17. octobre. La Société de Fromagerie de Pompaples, société coopérative ayant son siège à Pompaples (F. o. s. du c. des 24 avril 1889, page 392, et 13 mars 1914, page 427), a, dans son assemblée générale du 20 septembre 1916, apporté une modification dans la composition de son comité en ce sens que Robert Favey, fils de Henri, à Pompaples, remplace comme membre René Bonzon, au dit lieu, démissionnaire.

Bureau de Nyon

Marchand de bétail. — 17. octobre. La raison **Sel. Pasche**, marchand de bétail, à Nyon (F. o. s. du c. du 25 mai 1889), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Vêtements sur mesure et chemiserie. — 17. octobre. La raison **N. Willeumier**, vêtements sur mesure et chemiserie, à Nyon (F. o. s. du c. du 18 mai 1912, page 900), est radiée ensuite du départ du titulaire.

Gypsière. — 17. octobre. La raison **J. Battistolo**, gypsière, à Coppet (F. o. s. du c. du 23 février 1891, page 127), est radiée d'office ensuite de faillite prononcée le 26 septembre 1916.

Bureau d'Oron

Auberge communale. — 18. octobre. Le chef de la maison **A. Dupuis**, à Corcelles-le-Jorat, est Arthur-Eugène, fils de Henri Dupuis, de Senarclens, domicilié à Corcelles-le-Jorat. Exploitation de l'auberge communale.

Bureau de Payerne

Pharmacie, droguerie. — 18. octobre. La société en nom collectif **E. Vuillémot et Dr. R. Straeh, pharm.**, pharmacie et droguerie, à Payerne (F. o. s. du c. du 17 mars 1914, n° 63, page 451), est dissoute: la liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Pharmacie, droguerie. — 18. octobre. Le chef de la maison **E. Vuillémot, pharm.**, à Payerne, est Ernest, fils de Paul-Charles-Gabriel Vuillémot, de Vuarens, domicilié à Payerne. Pharmacie et droguerie. Grande Rue n° 9.

Bureau d'Yverdon

Entreprise de bâtiments. — 17. octobre. La raison **V^{ve} E. Landry**, entreprise de bâtiments, à Yverdon (F. o. s. du c. du 10 janvier 1899, page 25), est radiée pour cause de cessation de commerce.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Décolletage. — 1916. 10. octobre. La société en nom collectif **Reymond & Jeanneret**, décolletage, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 25 janvier 1916, n° 20), modifie sa raison de commerce qui sera dorénavant: **Standard Co Reymond & Jeanneret**.

Bureau de Neuchâtel

Vins, articles d'alimentation. — 29 septembre. La société en commandite **R. Loew & Cie**, représentation et commission en vins étrangers en gros et articles se rattachant à la branche d'alimentation, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 10 août 1916, n° 186, page 1250), est dissoute. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «R. Loew & Cie», à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 5 octobre 1916, n° 234, page 1514).

Chapeaux de paille. — 6. octobre. La société en nom collectif **Ducommun et Prince**, fabrication et vente de chapeaux de paille, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 5 décembre 1914, n° 285, page 1837), est dissoute. L'actif et le passif ont été repris par la nouvelle société en nom collectif «Ducommun, Prince & Cie», à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 16 octobre 1916, n° 243, page 1579).

Genève — Genève — Ginevra

Manufacture de bretelles, représentations commerciales. — 1916. 16. octobre. Le chef de la maison **E. Oechslin**, à Genève, est Ernest Oechslin, de Schaffhouse, domicilié au Petit-Saconnex. Manufacture de bretelles et jarretelles, à l'enseigne «Manufacture suisse de bretelles»; et représentations commerciales. 2, Rue Winkelried.

16. octobre. Société coopérative des marchands de chiffons et vieux métaux à Genève, société coopérative ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 9 septembre 1916, page 1387). Emile Mischler, d'origine bernoise, domicilié à Genève, a été nommé membre du conseil d'administration, en remplacement de Charles Borel, démissionnaire.

Atelier de construction mécanique. — 16. octobre. La société en commandite **Maurice Naville et Cie. Industrie mécanique de précision**, G. N. V. dont le siège est à Plainpalais (F. o. s. du c. du 17 juin 1916, page 960), est radiée ensuite de sa transformation dès le 1^{er} octobre 1916, en une société en nom collectif. Les procurations conférées à Paul Gilles et à Arthur Vonzet sont éteintes. La nouvelle société en nom collectif reprend l'actif et le passif et continue au même siège, sous la même raison sociale, entre Maurice Naville, de Genève, à Plainpalais; Edouard-Marc-François Mouron, de Chardonne (Vaud) y domicilié, et Arthur Vonzet, de Yvonand (Vaud), à Plainpalais. Exploitation d'un atelier de constructions mécaniques. Siège: 48 bis, Rue de Carouge.

16 octobre. La société anonyme **Rodolphe Uhlmann S. A.** ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 4 mai 1914, page 759), a, dans son assemblée générale du 11 octobre 1916, nommé membre du Conseil d'administration Made-moiselle Jeanne-Esther Uhlmann, domiciliée à Chêne-Bougeries, en rem-placement de Rodolphe Uhlmann décédé. Le conseil est ainsi composé de Jacques-Hilaire Uhlmann et Jeanne-Esther Uhlmann, tous deux de Feuer-thalen (canton de Zurich).

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum
Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Liste der Muster und Modelle Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli

Erste Hälfte Oktober 1916
Première quinzaine d'octobre 1916 — Prima quindicina d'ottobre 1916

I. Abteilung — I^{re} Partie — I^a Parte

Hinterlegungen — Dépôts — Depositi
27384—27421

- Nr. 27384. 2. Oktober 1916, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 32 Muster. — Sticke-reien. — **Billwiler Brothers**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 27385. 3. Oktober 1916, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Hosen-trägerbügel. — **Gottlieb Frey**, Zürich (Schweiz). Vertreter: S. Volz, Zürich.
- Nr. 27386. 3. Oktober 1916, 8 h. p. — Cacheté. — 1 modèle. — Tendeur pour antidérapants. — **Jules Fazan**, Chavannes près Renens (Suisse).
- Nr. 27387. 30. September 1916, 6 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Sternrohr mit Celluloid-Ueberzug für Wasserstrahlregler. — **Helmreich-Bauer**, Hönegg-Zürich (Schweiz).
- Nr. 27388. 3. Oktober 1916, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Zusammen-legbare Wäscheseilstütze. — **Marie Fritsche-Fehr**, Basel (Schweiz). Vertreter: Adolf Hollinger, Basel.
- Nr. 27389. 3. Oktober 1916, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 632 Muster. — Stickereien. — **Reichenbach & Co A.-G.**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 27390. 3. Oktober 1916, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 2222 Muster. — Maschinenstickereien (Spitzen). — **Union A. G. vorm. Hoffmann & Co.**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 27391. 4. Oktober 1916, 3 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Radbereifung. — **Gerhard Schückel**, Niederpoyritz b. Dresden (Deutschland). Ver-treter: J. Ehrsam-Stabel, Zürich.
- Nr. 27392. 4. Oktober 1916, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Zahn-stocheretui. — **Schlema Kauarsch**, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Nr. 27393. 4. Oktober 1916, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 118 Muster. — Sticke-reien. — **Aktiengesellschaft Stickereiwerke Arbon**, Arbon (Schweiz).
- Nr. 27394. 5. Oktober 1916, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 854 Muster. — Sticke-reien. — **Aktiengesellschaft Stickereiwerke Arbon**, Arbon (Schweiz).
- Nr. 27395. 5. Oktober 1916, 1 Uhr p. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Behälter für Trockenelemente. — **Ferdinand Paul Baumann**, Zürich (Schweiz). Vertreterin: Levallant Patentanwalts- & Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.
- Nr. 27396. 5. Oktober 1916, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 331 Muster. — Sticke-reien. — **L. A. Silk**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 27397. 5. Oktober 1916, 8 h. p. — Cacheté. — 1 modèle. — Machine à mouler des éléments de construction creux. — **Oscar Ramuz**, Lausanne (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne.
- Nr. 27398. 5. Oktober 1916, 1 Uhr p. — Offen. — 20 Muster. — Hut-Orna-mente aus Stroh und aus Kunstseide. — **Stöckli-Gehrer**, Muri (Aargau, Schweiz).
- Nr. 27399. 5. Oktober 1916, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Allume-feu. — **J. Krieg & Co**, Genève (Suisse).
- Nr. 27400. 6. Oktober 1916, 8 Uhr p. — Offen. — 28 Muster. — Zeichnungs-vorlageblätter. — **Ernst Sidler**, Wolfhausen (Zürich, Schweiz).
- Nr. 27401. 6. Oktober 1916, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 359 Muster. — Sticke-reien. — **Jules Metzger & Co**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 27402. 6. Oktober 1916, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 552 Muster. — Sticke-reien. — **J. D. Einstein & Co**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 27403. 7. Oktober 1916, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1169 Muster. — Stickereien. — **Reichenbach & Co A.-G.**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 27404. 7. Oktober 1916, 8 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Stühle. — **Möbelfabrik Alfred Weiss A. G.**, Mammern (Schweiz).
- Nr. 27405. 8. Oktober 1916, 11 h. p. — Ouvert. — 4 modèles. — Emballages pour suere. — **Aug. Duvoinis fils**, Lausanne (Suisse).
- Nr. 27406. 3. Oktober 1916, 3½ Uhr p. — Versiegelt. — 200 Muster. — Klöppelspitzen und zugehörige Vorlagen. — **Klöppelverein Lauterbrunnen**, Lauterbrunnen (Schweiz).
- Nr. 27407. 6. Oktober 1916, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1977 Muster. — Stickereien auf Baumwolle. — **J. G. Nef & Co**, Herisau (Schweiz).
- Nr. 27408. 9. Oktober 1916, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 317 Muster. — Sticke-reien. — **Krower & Tynberg**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 27409. 4. Oktober 1916, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Schuh-trock-nungsgestell. — **Conrad Heer**, Greifensee (Schweiz).
- Nr. 27410. 11. Oktober 1916, 1 Uhr p. — Offen. — 4 Modelle. — Spiel-waren. — **Emil Huber**, und **W. Blom**, Zürich (Schweiz).
- Nr. 27411. 11. Oktober 1916, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Zusammen-legbare Tortenschachtel. — **Alfred Müller & Co**, Lenzburg (Schweiz).
- Nr. 27412. 11. Oktober 1916, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 162 Muster. — Stickereien. — **A. Koller & Co**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 27413. 7. Oktober 1916, 12 h. m. — Ouvert. — 2 modèles. — Agrafes pour plafond en briques suspendu. — **Marcel Falcioia**, St. Etienne (Loire, France). Mandataire: Chs. Humbert, Genève.
- Nr. 27414. 11. Oktober 1916, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 250 Muster. — Maschinenstickereien (Tüchli). — **Union A. G. vorm. Hoffmann & Co**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 27415. 12. Oktober 1916, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 1 Modell. — Metall-topfreiniger. — **F. C. Anselm**, Nachfolger, Kommanditgesell-schaft, Weissenburg b. Nürnberg (Deutschland). Vertreter: Ed. v. Wald-kirch, Bern.

- Nr. 27416. 12. Oktober 1916, 2½ Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Wasch-apparat. — **Robert Wuffli**, Bern (Schweiz).
- Nr. 27417. 12. Oktober 1916, 3 Uhr p. — Offen. — 28 Muster. — Umhül-lungen für Suppen in Wurst- und Würfelorn, Kartonschächtelchenum-hüllungen, Schlussetiketten, Kondolenzkarte. — **Fabrik von Maggis Nah-rungsmitteln**, Kempttal (Schweiz).
- Nr. 27418. 12. Oktober 1916, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Wund-Haken. — **G. Laubscher**, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Nr. 27419. 12. Oktober 1916, 7 Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Verpackung für Richmond-Rauchtabak. — **Diehl-Gageur & Co** vorm. Hugo Ge-brüder, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Nr. 27420. 12. Oktober 1916, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Outil pour l'horlogerie. — **Emil André Zinder**, Lo-Loche (Suisse).
- Nr. 27421. 13. Oktober 1916, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Holz-rahmen mit isolierender Füllung als Schutzvorrichtung zur Vermeidung von Fehlgriffen bei der Bedienung von Starkstromanlagen. — **Emil Sieber**, Obermatt b. Engelberg (Schweiz).

II. Abteilung — II^e Partie — II^a Parte

Abbildungen von Modellen für Taschenuhren

(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen)

Reproductions de modèles pour montres

(les modèles exclusivement décoratifs exceptés)

Riproduzioni di modelli per orologi

(eccettuati i modelli esclusivamente decorativi)

III. Abteilung — III^e Partie — III^a Parte

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

- Nr. 21830. 14. Januar 1913, 7¼ Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Sprossen für kittlose Oberlichtverglasungen. — **M. Koch**, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — Uebertragung laut Handelsregistrauszug vom 28. September 1916 zugunsten von **W. Koch & Co**, Zürich (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich; registriert den 9. Oktober 1916.

Verlängerungen — Prolongations — Prolongazioni

- Nr. 13648. 27. Oktober 1906, 4 Uhr p. — (II. Periode 1916/1921). — 1 Modell. — Typen für den Buchdruck. — **Gebr. Klingspor**, Offenbach a. M. (Deutschland). Vertreter: Dr. J. Vogel, Bern; registriert den 14. Oktober 1916.
- Nr. 18961. 16. Januar 1911, 8 Uhr p. — (II. Periode 1916/1921). — 1 Modell. — Döbelzinken für Schiebladen. — **Ernst Friedrich Schwallier**, Worb (Schweiz); registriert den 6. Oktober 1916.
- Nr. 18969. 7. September 1911, 3 Uhr p. — (II. Periode 1916/1921). — 1 Modell. — Schiebladenführung. — **Ernst Friedrich Schwallier**, Worb (Schweiz); registriert den 6. Oktober 1916.
- Nr. 20020. 14. Oktober 1911, 8 h. p. — (II. Periode 1916/1921). — 3 modèles. — Boite, calotte et mouvement de montres en tous genres et grandeurs. — **E. d. Maire-Favre**, Les Brenets (Suisse). Mandataire: A. Waller, La Chaux-de-Fonds; enregistrement du 11. octobre 1916.
- Nr. 20184. 25. November 1911, 8 Uhr p. — (II. Periode 1916/1921). — 1 Modell. — Luftventil für Webstühle mit automatischer Spulenauswechs-lung. — **Ernst Hofstetter**, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel; registriert den 9. Oktober 1916.

Neue Vertreter — Nouveaux mandataires — Nuovi mandatari

- Nr. 21963. — **Walther & Bernhard**, Bern.
- Nr. 22861. — **Walther & Bernhard**, Bern.
- Nr. 22929. — **Walther & Bernhard**, Bern.
- Nr. 22939. — **Walther & Bernhard**, Bern.
- Nr. 23991. — **Walther & Bernhard**, Bern.
- Nr. 24060. — **Walther & Bernhard**, Bern.
- Nr. 24806. — **Walther & Bernhard**, Bern.
- Nr. 25132. — **Walther & Bernhard**, Bern.
- Nr. 26077. — **Walther & Bernhard**, Bern.
- Nr. 26480. — **Walther & Bernhard**, Bern.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

- Nr. 8220. 5. Oktober 1901. — 1 Modell. — Schüttelrost für Ofen.
- Nr. 8221. 7. Oktober 1901. — 1 Muster. — Bitcherschilder.

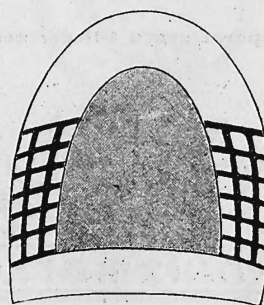
Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 38986. — 11. Oktober 1916, 3 Uhr.

Schwelmer Gummiwaren-Gesellschaft mit beschränkter Haftung,
Handel,
Schwelm i. W. (Deutschland).

Gummiabsätze.

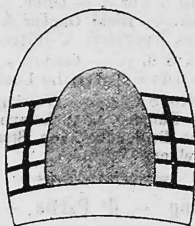


Nr. 38987. — 11. Oktober 1916, 3 Uhr.

Schwelmer Gummiwaren-Gesellschaft mit beschränkter Haftung,
Handel,

Schwelm i. W. (Deutschland).

Gummiabsätze.



Nr. 38988. — 16. Oktober 1916, 8 Uhr.

Höveler & Dieckhaus, Fabrikation,
Papenburg (Deutschland).

Lagermetalle.



(Erneuerung von Nr. 8423.)

Nr. 38989. — 12. Oktober 1916, 8 Uhr.

Standard Oil Company (New Jersey), Fabrikation und Handel,
Bayonne (Ver. St. v. Am.).

**Gereinigtes Mineralöl zum Gebrauch bei der Behandlung
von Verstopfung.**

Nujol

N° 38990. — 13 octobre 1916, 8 h.

Record Dreadnought Watch Co. S. A., fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

**Mouvements de montres, boîtes de montres, cadrans
et emballages.**

LOHENGRIN



Nr. 38991. — 13. Oktober 1916, 11 Uhr.

Julius Bienz, Fabrikation,
Balerna (Schweiz).

Präparat gegen Gliedersucht.



Nr. 38992. — 13. Oktober 1916, 3 Uhr.

Emil Huber, Fabrikation,
Mellen (Schweiz).

Einlagesohle.



(Uebertragung der Marke Nr. 37690 von Hermann Burkhardt, Stäfa.)

N° 38993. — 13. octobre 1916, 6 h.

A. Sunier, fabrication,
Selzach (Suisse).

**Objets lumineux aux sels radioactifs: montres, cadrans,
indicateurs et signaux lumineux.**



Nr. 38994. — 13. Oktober 1916, 8 Uhr.

F. Kienast, Nachfolger von S. Tresch, Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Säure zum Aetzen von Stahl und Eisen.

Ferosol

Nr. 38995. — 13. Oktober 1916, 3 Uhr.

C. Schwarzwälder & Cie., Handel,
Basel (Schweiz).

Speisefette, Speiseöle, Kolonialwaren, Margarine.

BAKOBRA

Nr. 38996. — 14. Oktober 1916, 8 Uhr.

Huber & Müller, Schweiz. Autometro-Co.,
Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

**Geschwindigkeitsmesser, Bestandteile derselben und
Drucksachen.**

ATMO

Nr. 38997. — 18. September 1916, 8 Uhr.

Chemische Fabrik Flora A. G. Zürich, Fabrikation,
Dübendorf (Schweiz).

**Parfümerien, Toiletteseifen, Rohmaterialien und äthe-
rische Öle für die Herstellung von Parfümerien und
Produkte der anorganischen Chemie.**

FLORA

Nr. 38998. — 18. September 1916, 8 Uhr.

Chemische Fabrik Flora A. G. Zürich, Fabrikation,
Dübendorf (Schweiz).

**Parfümerien, Toiletteseifen, Rohmaterialien und äthe-
rische Öle für die Herstellung von Parfümerien und
Produkte der anorganischen Chemie.**



N° 38999. — 17 octobre 1916, 8 h.

Nouvelle société anonyme de construction mécanique, fabrication,
Carouge (Suisse).

Matières, appareils et installations pour l'éclairage et le chauffage; appa-
reils et installations pour buanderies et bains, fourneaux de tous genres et
leurs accessoires; produits inflammables; substances explosibles; muni-
tions; armes de tous genres; tous les produits se rattachant à l'électri-
cité, la téléphonie, la phonographie; meubles, tentures; jeux, sports;
articles de coutellerie, de quincaillerie et de mercerie non textile; para-
pluies et autres articles de ce genre avec accessoires, articles de voyage-
ainsi que tous autres objets à l'usage personnel, domestique ou public;
métaux communs, bruts et ouvrés; outils, instruments, machines, mo-

teurs, appareils optiques de tous genres et accessoires; horlogerie; pierres fines et métaux précieux; gravure; instruments de musique de tous genres et les accessoires de ces industries.

"SAM"

Nr. 39000. — 17. Oktober 1916, 8 Uhr.

Haueisen & Sohn, Fabrikation,
Neuenbürg (Württemberg, Deutschland).

Sensen, Sichel, Wetzsteine, Sensenringe, Wetzsteinbecher.

Osmanen-Schneid

Nr. 39001. — 10. Oktober 1916, 3 Uhr.

Turicarbo Co. A.-G., Handel,
Zürich (Schweiz).

Kopierlappen.

The "Royal"

Copying Sheet

Nr. 39002. — 16. Oktober 1916, 8 Uhr.

Max Maag, Zahnradfabrik, Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Zahnräder aller Art.

Maag

Nr. 39003. — 16. Oktober 1916, 8 Uhr.

Max Maag, Zahnradfabrik, Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Zahnräder aller Art.



Nr. 39004. — 17. Oktober 1916, 8 Uhr.

Teigwarenfabrik Hunziker A. G., Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Eier-Spärpulver.

OVONA

Nr. 39005. — 17. Oktober 1916, 8 h.

Fabrique d'Horlogerie Moderna Bâle Paul Cattin,
fabrication et commerce,
Bâle (Suisse).

Produits de l'horlogerie.

ADORNO

Nr. 39006. — 17. Oktober 1916, 8 h.

Fabrique d'Horlogerie Moderna Bâle Paul Cattin,
fabrication et commerce,
Bâle (Suisse).

Produits de l'horlogerie.

AS

Nr. 39007. — 17. Oktober 1916, 8 h.

Fabrique d'Horlogerie Moderna Bâle Paul Cattin,
fabrication et commerce,
Bâle (Suisse).

Produits de l'horlogerie.

FLOTT

Nr. 39008. — 17. Oktober 1916, 8 h.

Fabrique d'Horlogerie Moderna Bâle Paul Cattin,
fabrication et commerce,
Bâle (Suisse).

Produits de l'horlogerie.

IDYL

Nr. 39009. — 17. Oktober 1916, 8 h.

Fabrique d'Horlogerie Moderna Bâle Paul Cattin,
fabrication et commerce,
Bâle (Suisse).

Produits de l'horlogerie.

POLUS

Nr. 39010. — 17. Oktober 1916, 8 h.

Fabrique d'Horlogerie Moderna Bâle Paul Cattin,
fabrication et commerce,
Bâle (Suisse).

Produits de l'horlogerie.

GIRO

Nr. 39011. — 17. Oktober 1916, 8 h.

Fabrique d'Horlogerie Moderna Bâle Paul Cattin,
fabrication et commerce,
Bâle (Suisse).

Produits de l'horlogerie.

SALUS

Nr. 39012. — 17. Oktober 1916, 8 h.

Fabrique d'Horlogerie Moderna Bâle Paul Cattin,
fabrication et commerce,
Bâle (Suisse).

Produits de l'horlogerie.



Nr. 39013. — 24. Juli 1916, 8 Uhr.

Thomas Crosbée & Sons, Limited, Fabrikation,
Birmingham (Grossbritannien).

Bolzen zu elektrischen Funkenzündern, elektrische Schmelzsicherungen, elektrische Schalter und Zubehör für die elektrische Branche, Metallausstattungsgegenstände für Ueberzüge, Wagendächer, Hauben, Türen, Sitze,

Windschirme, elektrische Beleuchtungsgegenstände, Hörner und Alarmvorrichtungen zu Automobilen, aber nicht inbegriffen Lampen und Teile davon oder Schraubenschlüssel.

APOLLO

N° 39014. — 19 septembre 1916, 8 h.

A. Ruspini, commerce,
Genève (Suisse).

Produits alimentaires.

„LES GOURMETS“ A.R.T.

Nr. 39015. — 14. Oktober 1916, 5 Uhr.

Heinrich Wismer, Fabrikation und Handel,
Muttenz (Schweiz).

Chemische Produkte.



Nr. 39016. — 18. Oktober 1916, 8 Uhr.

Emil Lorenz-Honegger, Fabrikation,
Oberwies-Rüti (Zürich, Schweiz).

Kitt in Tuben.



Firma-Aenderung

Nr. 38758. — E. A. Dettwyler, Zürich. — Laut Eintragung vom 9. Oktober 1916 im Handelsregister hat der Inhaber dieser Marke seine Firma in **A. E. Dettwyler** abgeändert. — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 17. Oktober 1916.

Löschungen

Nr. 38844. — Stern-Apotheke R. Alther, St. Gallen. — Am 14. Oktober 1916 auf Ansuchen des Hinterlegers gelöscht.

Nr. 34683. — Ernst Hitz, Zürich. — Am 18. Oktober 1916 auf Ansuchen des Hinterlegers gelöscht.

Bekanntmachung

(VB 2176)

Die Regina Hotel Jungfraublick & Rugen Hotel A. G. in Interlaken hat bei unterzeichneter Amtsstelle ein Gesuch um Stundung des auf 31. Oktober 1916 fälligen Jahreszinses und Kapitalamortisation des auf Pfandobligation vom 17. Juli 1906, Gsteig Grundbuch Nr. 121, Fol. 382, beruhenden Schuldkapitals zugunsten der Schweiz. Volksbank Bern als Ausgabestelle und Hauptpfandtitelinhaberin und den Inhabern von 1200 Partialobligationen, schulden restanzlichen Kapitals von Fr. 1,143,000 eingereicht.

Gemäss Art. 22 der Verordnung vom 2. November 1915 betreffend Schutz der Hotelindustrie gegen Folgen des Krieges wird hiemit den Titelgläubigern obgenannter Pfandobligationen-Partialen zur Kenntnis gebracht, dass Termin zur Verhandlung über das gestellte Gesuch angesetzt ist auf Dienstag, den 24. Oktober 1916, nachmittags 2 Uhr, vor Richteramt Interlaken, im Schloss daselbst.

Die Inhaber der Partialobligationen werden zur Verhandlung eingeladen. Interlaken, den 18. Oktober 1916.

Der Vizegerichtspräsident: Egger.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Versorgung der Papier- und Papierstoff-Fabriken mit Papierholz

(Bundesratsbeschluss vom 17. Oktober 1916.)

Art. 1. Das in der Zeit vom 1. September 1916 bis Ende August 1917 in sämtlichen Wäldern der Schweiz anfallende Papierholz ist ausschliesslich zur Deckung des Bedarfs der schweizerischen Papier- und Papierstoff-Fabriken bestimmt.

Das schweizerische Departement des Innern wird die Lieferung des gesamten für die schweizerische Papierfabrikation erforderlichen Holzquantums nach Kantonen verteilen.

Falls die freiwilligen Lieferungen der Waldeigentümer nicht genügen, ist das schweizerische Departement des Innern ermächtigt, den Kantonen die allgemeine Verpflichtung zu den entsprechenden Teillieferungen aufzuerlegen. Die Kantone sind ihrerseits ermächtigt, die Waldeigentümer zu den entsprechenden Teillieferungen zu verpflichten.

Art. 2. Der Bund ordnet und beaufsichtigt den Handel mit Papierholz, um eine möglichst zweckmässige Versorgung der Fabriken mit dem erforderlichen Rohmaterial zu erreichen, nach Massgabe der nachfolgenden Bestimmungen:

Art. 3. Als eidgenössische Zentralstelle wird die schweizerische Inspektion für Forstwesen bezeichnet, welche die geeigneten Massnahmen für die Verteilung des Holzes trifft und den Fabriken direkt mitteilt.

Art. 4. Für jeden Kanton funktioniert als kantonale Zentralstelle das betreffende Kantonsforstamt, welches die Angebote von Papierholzlieferungen an die schweizerische Inspektion für Forstwesen übermittelt.

Als Entschädigung der kantonalen Zentralstelle für die Vermittlung der Papierholzkäufe wird derselben von den Fabriken eine Gebühr von 10 Rappen der Ster verabfolgt, soweit es sich nicht um Lieferungen aus Staatswäldungen handelt.

Art. 5. Vom Zeitpunkt der Bekanntgabe gegenwärtigen Beschlusses an dürfen Steigerungen über Papierholz aus öffentlichen Wäldungen nicht mehr stattfinden.

Art. 6. Die Lieferungen von Papierholz erfolgen auf Grund schriftlicher Verträge, welche der Genehmigung der schweizerischen Inspektion für Forstwesen zu unterstellen sind.

Art. 7. Die Besitzer öffentlicher Wäldungen haben sich der Vermittlung der kantonalen Zentralstellen zu bedienen, ebenso die Privatwaldbesitzer für Lieferungen über 20 Ster, sofern sie nicht vorziehen, sich der nächstgelegenen Gemeinde anzuschliessen oder ihre Anmeldungen direkt an die schweizerische Inspektion für Forstwesen einzureichen. Es bleibt den Privaten freigestellt, für Lieferungen unter 20 Ster direkte Lieferungsverträge mit den Papier- und Papierstoff-Fabriken abzuschliessen.

Art. 8. Die kantonalen Zentralstellen geben der schweizerischen Inspektion für Forstwesen auf Ende jeden Monats Kenntnis von den durch ihre Vermittlung abgeschlossenen Lieferungsverträgen, unter Angabe des vereinbarten Holzquantums. Die Fabriken haben genannter Inspektion auf Ende jeden Monats die direkt mit Privaten abgeschlossenen Verträge mitzuteilen. Ebenso ist von denselben auf jeden Monatsabschluss der Inspektion für Forstwesen über alle wirklich eingegangenen Lieferungen genaue Aufstellung zu geben, ausgetrennt nach Herkunft, Waldbesitzer und Sortimenten.

Art. 9. Das Departement des Innern ist zur Festsetzung der Preise und Verkaufsbedingungen für Papierholz ermächtigt.

Art. 10. Verträge, die den Vorschriften dieses Beschlusses oder den Ausführungsbestimmungen und Verfügungen des Departements des Innern nicht entsprechen, sind ungültig.

Art. 11. Zuwiderhandlungen gegen vorstehenden Bundesratsbeschluss, sowie gegen die Ausführungsbestimmungen und Verfügungen des Departements des Innern werden, gegenüber einer jeden der beteiligten Personen, mit Bussen bis zu Fr. 10,000 bestraft.

Die Bussen können auch gegen juristische Personen ausgesprochen werden.

Art. 12. Das schweizerische Departement des Innern kann die Zuwiderhandlungen nach Massgabe von Artikel 11 bestrafen oder an die kantonalen Behörden zur Bestrafung überweisen.

Die Bussenverfügung des Departements des Innern ist endgültig.

Art. 13. Das Departement des Innern ist mit dem Vollzug dieses Beschlusses beauftragt und erlässt alle hierzu erforderlichen Ausführungsbestimmungen und Verfügungen.

Art. 14. Dieser Beschluss tritt am 18. Oktober 1916 in Kraft.

Ausführungsbestimmungen des schweizerischen Departements des Innern betreffend die

Versorgung der Papier- und Papierstoff-Fabriken mit Papierholz

(Vom 18. Oktober 1916.)

Das schweizerische Departement des Innern, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 17. Oktober 1916 betreffend die Versorgung der Papier- und Papierstoff-Fabriken mit Papierholz, verfügt:

Art. 1. Für den Verkauf von Papierholz haben folgende Höchstpreise und Bedingungen Anwendung zu finden:

Für Rottannenholz, sowie Mischungen, die höchstens ein Drittel Weiss-tannenholz aufweisen:

Fr. 23 der Ster für Rundholz ohne Rinde, Fr. 21 der Ster für Rundholz mit Rinde, mit Durchmesser von mindestens 9 cm am dünnern Ende gemessen. Die Lieferungen dürfen bis zu 5%, schwächeres Holz von 7 bis 9 cm am dünnern Ende enthalten; Fr. 21 der Ster für Rundholz von 7—9 cm Durchmesser am dünnern Ende, im Saft gehalten; Fr. 16 der Ster für Rundholz von 7—9 cm Durchmesser am dünnern Ende, mit Rinde, in frischem Zustande (höchstens ein Monat nach dem Hieb); Fr. 21 der Ster für gespaltenes Holz ohne Rinde; Fr. 19 der Ster für gespaltenes Holz mit Rinde.

Aspenholz wird dem Rottannenholz im Preise gleichgestellt. Fr. 21 der Ster für Weiss-tannen- und Weimutsföhrenholz ohne Rinde; Fr. 19 der Ster für Weiss-tannen- und Weimutsföhrenholz mit Rinde.

Kiefernholz kann nicht angenommen werden.

Die schweizerischen Papier- und Papierstoff-Fabriken sind verpflichtet, innert Jahresfrist (d. h. vom 1. September 1916 bis Ende August 1917) das einer jeden von ihnen durch die schweizerische Inspektion für Forstwesen zugewiesene Quantum Papierholz zu den vom Departement des Innern festgesetzten Höchstpreisen abzunehmen.

Die Höchstpreise verstehen sich franko verladen Normalbahnstation. Beim Verkauf des Holzes im Walde reduzieren sich die Preise um die bezüglichen Fuhr- und Umladekosten.

Für Holz ab Sehmalspurbahn wird die Fracht bis zur Verladestation auf Normalspurbahn vom Käufer und Verkäufer zu gleichen Teilen getragen; diesfällige besondere Abmachungen zwischen denselben vorbehalten.

Bei direkten Zufuhren zur Fabrik darf, sofern diese Zufuhr weiter ist als nach der nächsten Station, über den Höchstpreis ein den Mehrkosten der direkten Zufuhren angemessener Fuhrlohnzuschlag von im Maximum Fr. 1 der Ster bezahlt werden. Innerhalb dieser Maximalgrenze bleibt die genaue Festsetzung des Fuhrlohnzuschlages der Vereinbarung zwischen Fabrik und Lieferant vorbehalten.

Bei Quantitäten von mindestens 50 Ster findet die Abnahme nach Mass und Qualität im Walde, bzw. auf der Verladestation statt. Für kleinere Quantitäten ist das auf dem Fabrikplatz festgestellte Mass gültig für die Abrechnung.

Das auf den Fabrikplatz gelieferte Holz darf nicht verarbeitet werden, bevor über die Abnahme ein Einverständnis zwischen Lieferant und Käufer erfolgt ist. Die Feststellungen des Käufers in bezug auf Mass und Qualität gelten als anerkannt, wenn der Verkäufer nicht innert 10 Tagen nach Empfang der bezüglichen schriftlichen Mitteilung dagegen Einwendungen erhebt.

Im übrigen werden bezüglich Qualität und Mass des Holzes die bisherigen Usancen beibehalten.

Art. 2. Allfällige Streitigkeiten über Auslegung und Vollzug der Lieferungsverträge sind, sofern dies im Lieferungsvertrag nicht bereits anderweitig

geregelt ist, einem Schiedsgericht zur endgültigen Entscheidung zu unterstellen. Die Organisation dieses Schiedsgerichtes wird durch die Kantone festgesetzt.

Art. 3. Zuwiderhandlungen gegen diese Ausführungsbestimmungen und gegen Verfügungen des Departements des Innern werden, gegenüber einer jeden der beteiligten Personen, mit Busse bis Fr. 10,000 bestraft.

Die Bussen können auch gegen juristische Personen ausgesprochen werden.

Art. 4. Die Kantone haben durch ihre Organe die Innehaltung der vom Bundesrat oder vom Departement des Innern erlassenen Vorschriften zu überwachen.

Das schweizerische Departement des Innern kann die Zuwiderhandlungen gegen den Bundesratsbeschluss vom 17. Oktober 1916, gegen diese Ausführungsbestimmungen und gegen die von ihm erlassenen Verfügungen bestrafen oder den kantonalen Behörden zur Bestrafung überweisen.

Die Busseverfügung des Departements des Innern ist endgültig.

Das schweizerische Departement des Innern kann den Tatbestand der einzelnen Zuwiderhandlungen von sich aus feststellen oder aber die kantonalen Behörden mit einer Untersuchung beauftragen.

Art. 5. Diese Ausführungsbestimmungen treten am 18. Oktober 1916 in Kraft.

Auf diesen Zeitpunkt hin ist die Verfügung des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements vom 30. August 1916 betreffend Preise und Verkaufsbedingungen für Papierholz aufgehoben.

Deutsche Ausfuhr- und Durchfuhrverbote¹⁾

Eine Bekanntmachung des Reichskanzlers vom 13. Oktober 1916 verbietet unter Abänderung der Bekanntmachungen vom 31. August 1914²⁾, 29. Januar 1915³⁾, 15. März 1915⁴⁾ und 16. Februar 1916⁵⁾ die Ausfuhr und Durchfuhr der folgenden Waren:

- Stuhlröhr (spanisches Röhr, Rotang):
roh, gewaschen oder in sonstiger Weise gereinigt, ungespalten, ungehobelt und Abfälle davon (Nr. 69 a des statistischen Warenverzeichnisses);
— : Flechtstoff, ungehobelt (Rohrbast) und gehobelt (Flecht-, Nieder-, Wickelrohr) der Nr. 642 a;
— : Peddig, rund oder gespalten (Nr. 642 b);
Bambus-, Rebhühner-, Zuckerrohr und anderes dergleichen Rohr:
roh, gewaschen oder in sonstiger Weise gereinigt, ungespalten, ungehobelt und Abfälle davon (Nr. 69 b);
— : bearbeitet; auch Piassava-Ersatzstoff, roh (Nr. 642 c);
Korbweiden, auch gespalten:
ungeshält oder geschält; auch Faschinen (Nr. 84);
— : lackiert, poliert, bronziert, vergoldet oder versilbert (Nr. 615 b).
Ferner wird verboten die Ausfuhr und Durchfuhr von:
Elektrodenkohlen (Nr. 648 b des statist. Warenverzeichnisses).
Salz, Salzsohle (Nr. 280 a).

Fourniture de bois à papier aux fabriques suisses de papier, de cellulose et de pâte de bois

(Arrêté du Conseil fédéral du 17 octobre 1916.)

Article premier. Le bois à papier exploité du 1^{er} septembre 1916 à la fin d'août 1917, dans l'ensemble des forêts du pays est exclusivement réservé pour couvrir les besoins des fabriques suisses de papier et autres matières analogues.

Le Département suisse de l'intérieur répartira entre les cantons la fourniture de la quantité totale de bois nécessaire à la fabrication du papier en Suisse.

Au cas où les livraisons volontaires des propriétaires de forêts seraient insuffisantes, le Département suisse de l'intérieur est autorisé à imposer aux cantons l'obligation de fournir des quote-parts déterminées. Les cantons sont à leur tour autorisés à astreindre les propriétaires de forêts à fournir leurs quote-parts.

Art. 2. La Confédération règle et surveille le commerce du bois à papier. Elle répartit au mieux des intérêts du pays, la matière première entre les différentes fabriques suisses intéressées. Elle s'appuie à cet effet sur les dispositions ci-après.

Art. 3. L'office central chargé de ce soin est l'inspection suisse des forêts, chasse et pêche à Berne, qui prendra les mesures jugées nécessaires et répartira les bois aux fabriques intéressées.

Art. 4. L'inspection cantonale des forêts fonctionne comme office central du canton; elle transmet à l'inspection suisse des forêts les offres qu'elle reçoit.

Les fabriques paieront une indemnité de 10 centimes par stère, aux offices cantonaux, pour les livraisons qui leur auront été faites par leur intermédiaire; à l'exception, toutefois, des fournitures provenant des forêts cantonales.

Art. 5. A partir du moment de la publication du présent arrêté, les bois à papier provenant des forêts publiques ne pourront plus être vendus aux enchères publiques (mises, etc.).

Art. 6. La livraison du bois à papier a lieu sur la base de contrats écrits soumis à l'approbation de l'inspection suisse des forêts.

Art. 7. Les propriétaires de forêts publiques doivent se servir de l'intermédiaire des offices cantonaux. Les propriétaires particuliers, de même, pour toute fourniture dépassant 20 stères à moins qu'ils ne préfèrent combiner leur offre avec celle de la commune la plus voisine ou s'adresser directement à l'inspection suisse des forêts à Berne. Pour les livraisons n'atteignant pas 20 stères, les propriétaires privés peuvent passer des contrats directement avec les fabriques intéressées.

Art. 8. Les offices cantonaux informent à la fin de chaque mois l'inspection suisse des forêts des contrats conclus par leur entremise, ainsi que de la quantité de bois stipulée dans ces contrats; les fabriques indiqueront également à la fin de chaque mois, les quantités de bois qui leur ont été fournies, assortiments par assortiments, et en séparant exactement, suivant que les livraisons proviennent de différentes forêts publiques ou particulières.

Art. 9. Le Département suisse de l'intérieur est autorisé à fixer les prix et les conditions de vente des bois à papier.

Art. 10. Sont nuls les contrats ne répondant pas au présent arrêté et aux prescriptions d'exécution ou décisions prises par le Département de l'intérieur.

Art. 11. Les infractions au présent arrêté ainsi qu'aux dispositions d'exécution et aux décisions du Département de l'intérieur seront punies

de l'amende jusqu'à 10,000 francs encourue par chacune des personnes participant à l'infraction.

L'amende peut aussi être prononcée contre des personnes morales.

Art. 12. Le Département de l'intérieur peut punir les infractions au présent arrêté, conformément à l'article 11 ci-dessus, ou en déférer la punition aux autorités cantonales.

La sentence du département infligeant une amende est définitive.

Art. 13. Le Département de l'intérieur est chargé de l'exécution du présent arrêté; il prendra les décisions et les dispositions d'exécution nécessaires.

Art. 14. Le présent arrêté entre en vigueur le 18 octobre 1916.

Dispositions d'exécution du Département suisse de l'intérieur concernant la

Fourniture du bois à papier aux fabriques suisses de papier, de cellulose et de pâte de bois

(Du 18 octobre 1916.)

Le Département suisse de l'intérieur, Vu l'arrêté du Conseil fédéral du 17 octobre 1916 concernant la fourniture de bois à papier aux fabriques suisses de papier, de cellulose et de pâte de bois, décide:

Article premier. La vente du bois à papier se fera aux prix maxima et aux conditions fixées comme suit:

Pour le bois d'épicéa pur ou contenant en mélange jusqu'au tiers du bois de sapin blanc: Fr. 23 par stère pour le bois de rondins, sans écorce; fr. 21 par stère pour le bois de rondins, avec écorce; ces bois doivent avoir un diamètre d'au moins 9 cm. au petit bout, avec une tolérance de 5 % de rondins d'un diamètre de 7 à 9 cm. au petit bout; fr. 21 pour des bois de rondins de 7 à 9 cm. au petit bout, écorcés en sève; fr. 16 pour des bois de rondins de 7 à 9 cm. au petit bout, non écorcés, livrés à l'état frais (soit dans les 30 jours après l'abattage); fr. 21 par stère de bois de quartier, sans écorce; fr. 19 par stère de bois de quartier, avec écorce.

Le bois de tremble est payé au prix de l'épicéa. Fr. 21 par stère de sapin blanc et de pin Weymouth, écorcé; fr. 19 par stère de sapin blanc et de pin Weymouth, non écorcé.

Le bois de pin ne peut être accepté.

Les fabriques suisses de papier, de cellulose et de pâte de bois sont tenues de prendre livraison dans le délai d'une année (c'est-à-dire du 1^{er} septembre 1916 à fin août 1917), aux prix maxima fixés par le Département de l'intérieur, de la quantité de bois à papier qui est attribuée à chacune d'elles par l'inspection suisse des forêts.

Ces prix maxima s'entendent franco, bois chargé en gare sur voie normale. Si le bois est vendu en forêt, les prix sont diminués des frais de transport et de chargement sur wagon. Pour des bois transportés d'abord sur voie étroite, les frais de charroi jusqu'à la prochaine station sur voie normale sont répartis en parts égales entre l'acheteur et le vendeur; sont réservés toutefois les accords dont ils pourraient convenir entre eux à ce sujet.

Si le vendeur livre son bois en fabrique, les prix ci-dessus sont majorés du coût du transport de la gare la plus rapprochée à la fabrique, sans que cette majoration puisse dépasser 1 franc par stère et seulement dans le cas où la distance à parcourir serait plus grande que celle de la forêt à la station; les intéressés s'entendront entre eux pour fixer cette indemnité, dans les limites prévues.

Le cubage et la qualité seront reconnus en forêt ou à la station expéditive, pour les livraisons d'au moins 50 stères. Pour des quantités plus faibles, les reconnaissances faites sur le chantier de la fabrique font règle pour le paiement; toutefois, dans ce dernier cas, les bois ne pourront être utilisés avant qu'un accord soit intervenu entre vendeur et acheteur. Les quantités et qualités reconnues par l'acheteur seront communiquées par écrit au vendeur; elles seront considérées comme acceptées, si ce dernier ne réclame pas dans un délai de 10 jours, à partir de la réception de cette communication.

Les usages actuels seront maintenus, en ce qui concerne la qualité et le cubage des bois.

Art. 2. A moins qu'il n'en ait été décidé autrement entre les intéressés, les conflits pouvant survenir au sujet de l'interprétation et de l'exécution des contrats de livraison, seront soumis à un tribunal arbitral qui tranchera sans appel. Les cantons régleront l'organisation de ce tribunal.

Art. 3. Les infractions aux dispositions d'exécution et aux décisions du Département de l'intérieur seront punies de l'amende jusqu'à 10,000 francs, qui est encourue par chacune des personnes ayant participé à l'infraction.

Les amendes peuvent aussi être prononcées contre des personnes morales.

Art. 4. Les cantons doivent surveiller par l'intermédiaire de leurs organes, l'observation des prescriptions édictées par le Conseil fédéral ou le Département de l'intérieur.

Le Département suisse de l'intérieur peut punir les infractions à l'arrêté du Conseil fédéral du 17 octobre 1916, ainsi qu'aux présentes dispositions d'exécution et aux décisions qu'il prendra, ou en déférer la punition aux autorités cantonales.

La sentence du département infligeant une amende est définitive.

Le Département de l'intérieur peut faire procéder de lui-même à la constatation des faits dans les cas d'infraction ou déférer l'instruction aux autorités cantonales.

Art. 5. Ces dispositions d'exécution entrent en vigueur le 18 octobre 1916. Elles remplacent dès cette date la décision prise par le Département de l'économie publique, le 30 août 1916.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Uebersetzungskurs vom 20. Oktober an — Cours de réduction à partir du 20 octobre

Deutschland	Fr. 91.60 = 100 Mk.	Allemagne
Österreich	62.25 = 100 Kr.	Autriche
Ungarn	62.25 = 100	Hongrie
Italien	81.75 = 100 Lire	Italie
Luxemburg	88. — = 100 Franken	Luxembourg
Grossbritannien	25.75 = 1 Pfund St.	Grande-Bretagne
Argentinien	503.60 = 100 Goldpesos	Argentine

N.B. Wegen den grossen Kursschwankungen werden von nun an Aufträge über 2000 Mark, 2000 Kronen oder 2000 Lire nur bedingt entgegengenommen. Der Kurs für solche Uebersetzungen kann vorher bei den Postcheckbüros erfragt werden.

A cause de fluctuations fréquentes des cours, les demandes de virement au-dessus de 2000 marks, 2000 couronnes ou 2000 livres ne peuvent dorénavant être acceptées que conditionnellement. Le cours pour de tels virements peut être demandé aux bureaux des chèques postaux.

¹⁾ Letzte Publikation siehe Nr. 239 des Handelsamtsblattes vom 11. Oktober 1916; ²⁾ siehe Nr. 214 vom 12. September 1914; ³⁾ siehe Nr. 29 vom 5. Februar 1915; ⁴⁾ siehe Nr. 65 vom 19. März 1915; ⁵⁾ siehe Nr. 50 vom 29. Februar 1916.

„FIDES“
Revisoren
Buchhaltungs- und Betriebs-Organisationen
Liquidationen, Sanierungen
Vermögens-Verwaltungen
Konstituierung von Aktien-Gesellschaften
(548 Z) im In- und Auslande (181.)
Absolut unabhängiges Institut Bildung und Leitung von Syndikaten
Telegramme: „Fides“ — Telefon 102,87 — Beratung in Steuer- und Beteiligungs-Angelegenheiten

Öffentliches Inventar

Ueber den Nachlass des am 5. September 1916 verstorbenen **Kaspar Wüst**, alt Gemeinderatspräsident, Fabrikant, von und in Seebach, ist durch Verfügung des Bezirksgerichtes Zürich das öffentliche Inventar bewilligt worden.

Es werden daher sowohl die Gläubiger, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, als die Schuldner des Verstorbenen aufgefordert, ihre Ansprüche und Verbindlichkeiten bis den 11. November 1916 der Notariatskanzlei Schwamendingen einzugeben, unter der Androhung, dass Schuldner oder auch im Besitze von Faustpfändern befindliche Kreditoren, die ihre Eingabe zu machen unterlassen, Ordnungsbusse, säumige Ansprecher dagegen den Verlust ihrer Forderungen, insofern solche durch Pfandrechte an Erbschaftssachen nicht gedeckt sind, für den Fall zu gewärtigen hätten, als der Nachlass auf Grundlage des öffentlichen Inventars angetreten würde.

Schwamendingen, den 7. Oktober 1916.

Notariatskanzlei Schwamendingen:
E. SCHMID, Notar.

(2324 I)

Emprunts de l'Etat de Neuchâtel

Obligations remboursables le 31 décembre 1916

Emprunt 4 % de 1899 — 98 obligations

52, 79, 131, 142, 145, 172, 317, 370, 470, 483,
535, 583, 615, 648, 739, 763, 777, 858, 892, 893,
916, 1194, 1238, 1389, 1403, 1427, 1571, 1624, 1638, 1720,
1722, 1761, 1948, 1949, 2053, 2083, 2145, 2175, 2179, 2191,
2202, 2233, 2314, 2326, 2355, 2409, 2540, 2569, 2590, 2671,
2678, 2680, 2702, 2758, 2769, 2806, 2833, 2842, 2873, 2980,
3057, 3060, 3080, 3233, 3309, 3441, 3482, 3558, 3560, 3605,
3688, 3766, 3787, 3901, 4129, 4146, 4206, 4230, 4271, 4326,
4330, 4394, 4534, 4578, 4620, 4653, 4673, 4681, 4700, 4706,
4750, 4761, 4858, 4880, 5044, 5063, 5144, 5176.

Emprunt 3 1/2 % de 1902 — 119 obligations

75, 118, 133, 138, 159, 165, 289, 367, 554, 789,
789, 1005, 1016, 1036, 1045, 1131, 1157, 1186, 1273, 1274,
1523, 1564, 1608, 1612, 1618, 1654, 1693, 1698, 1859, 1883,
1903, 1948, 2101, 2197, 2255, 2394, 2404, 2444, 2481, 2492,
2542, 2566, 2617, 2638, 2678, 2703, 2732, 2740, 2789, 2985,
3001, 3012, 3035, 3113, 3220, 3419, 3437, 3612, 3621, 3651,
3733, 3766, 3804, 3809, 4018, 4021, 4037, 4115, 4130, 4171,
4494, 4543, 4557, 4586, 4619, 4634, 4636, 4663, 4681, 4683,
4693, 4721, 4865, 4898, 4975, 4981, 5098, 5174, 5242, 5308,
5365, 5430, 5480, 5568, 5577, 5605, 5645, 5670, 5732, 5748,
5798, 5877, 5924, 5934, 5936, 5938, 5963, 5990, 6064, 6144,
6164, 6180, 6203, 6343, 6349, 6357, 6451, 6656, 6670.

Emprunt 3 1/2 % de 1903 — 37 obligations

89, 158, 159, 182, 183, 209, 229, 344, 415, 433,
435, 447, 466, 519, 658, 697, 734, 841, 852, 983,
998, 1042, 1095, 1272, 1313, 1349, 1387, 1401, 1417, 1474,
1809, 1836, 1977, 2008, 2033, 2132, 2147.

Les obligations ci-après sorties à des tirages antérieurs n'ont pas encore été présentées à l'encaissement et ont cessé de porter intérêt dès la date fixée pour le remboursement:

EMPRUNT de 1899. Nos 970, 2216, 3036, 3055, 3508, 4306, 4769, 5100.

EMPRUNT de 1902. Nos 253, 269, 668, 867, 1318, 1360, 1404, 1572, 1627, 2302, 2813, 3090, 3288, 4056, 4342, 5235, 5714, 5992.

EMPRUNT de 1903. No 1216.

Neuchâtel, 2 octobre 1916.

Le Conseiller d'Etat
Chef du département des Finances,
AII. CLOTTU.

5916 N (23421)

Le Juge-Instructeur du district d'Hérens (Valais) rend notoire qu'en séance du 16 octobre 1916, sur la demande de tous les héritiers, il a ordonné la liquidation officielle de la succession d'Edouard Ossent, architecte, fils d'Otto, originaire de Mase (Canton du Valais), de dernier domicile à Piraju, province de São-Paulo, Brésil, décédé à bord du « Divona », à son retour d'Amérique, le 26 mars 1915.

Il a nommé administrateur-liquidateur de cette succession M. l'avocat Emile Putallaz, à Sion.

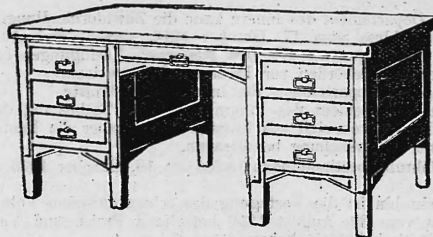
En conséquence, en conformité de l'article 595 du Code civil suisse, les créanciers et les débiteurs du défunt, y compris les créanciers en vertu de cautionnement, sont invités à produire leurs créances et à déclarer leurs dettes dans un délai expirant le trente mars prochain, au greffe de notre tribunal, tenu par M. l'avocat Emile Putallaz, prénommé, à Sion.

Les créanciers sont rendus attentifs aux suites légales du défaut de production. (2391 I)

Sion, le 16 octobre 1916.

Cyrille Pitteloud, juge-instructeur.

Büro-Möbel



ANTON WALTISBÜHL, Büro-Möbel-Fabrik
46 Bahnhofstr. — Remington-Haus — ZÜRICH

Telephone 43.25 und 8.63

— Verlangen Sie, bitte, meinen Katalog D-7 —

(3622 Z) 2055.

Prompte, fachmännische Besorgung von sämtlichen

Transport-Versicherungen

mit und ohne Einschluss des Kriegsrisikos, bei erstklassigen
1839 I Gesellschaften. 5308 Y

□ Vermittler hohe Provision □ □ Telefon 2398 □

Rob. Aeschlimann, Generalagent, Bern.

Placierung von Versicherungen aller Branchen. Rückversicherungen.

Fenster-Converts

Geschäfts-Converts

Kanzlei-Converts

Akten-Converts

Katalog-Converts

jeder Art und Grösse mit gewöhnlichem oder Patentverschlüss

Zahltag-Converts

Muster-Däten (gewöhnliche)

Muster-Däten mit Seitenfalz gebrochen
oder mit Blitzverschluss

Anhänge-Etiketten mit einfachen oder Doppel-Ösen

4244 Z) 2419,

Packungen

Papierwaren jeder Art in lithographischer oder typographischer Ausführung

liefert zu kulantem Bedingungen prompt die

Converts- und Papierwarenfabrik

Frey, Wiederkehr & Cie., Zürich und Gontenschwil

Renommierter alte
Kolonialwarengrossfirma
in St. Gallen
sucht
Geschäftsleiter

der den Prinzipal selbständig nach innen und aussen vertreten kann. Bewerber muss routinierter, gebildeter Kaufmann u. Schweizerbürger sein, der diesem Betriebe mit sehr bedeutendem Umsatz vorstehen kann. Branchenkenntnisse erwünscht, jedoch nicht absolut Bedingung; dagegen sind gründliche Kenntnisse in Wort und Schrift erforderlich für die französische, italienische und englische Sprache.

Gehalt Fr. 500 mit Gewinn-Anteil.

Ausführliche Offerten mit Zeugnissen über bisherige erfolgreiche Tätigkeit in ähnlicher Stellung befördert unter
Chiffre P L 7871 das

Annoncenbureau Ant. Löpfe
Z. Pflgerhof.

3860 G. 2380 I)

Automat-Buchhaltung
richtet ein
8,
Hermann Frisch, Buchexperte
Zürich 8, Neue Beckenhofstr. 15

Wellpappenfabrik
„Wella“
Hölstein 3 (Basel)
Rollen & Tafeln
Cartonagen
& Zuschnitte
in allen Grössen

Vous aurez du

Succès

Si vous insérez vos annonces d'Emprunt, Demandes de Capitaux, Commandites ou Associations et en général pour toutes Affaires financières, Offres et Demandes de Places pour Personnel de Banques, d'Entreprises industrielles, Employés de Bureaux, etc. dans la

Feuille officielle suisse du commerce

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Société Anonyme Suisse de Publicité

Handels-Auskünfte

Adressen von Advokaten, Notaren, Inkasso- und Auskunftsbureaus, etc.

Renseignements commerciaux

Adresses d'avocats, notaires, bureaux de recouvrements et de renseignements, etc.

Altiori: Dr. F. Schmid, Adv. Not. lsk.

Basel: Schneider & Co, Spedition.

— Dr. Oskar Meyer, Rechtsanwalt, Handelsachen für die ganz Schweiz.

Bern: G. Bärtsch, Ink. u. Ausk.

— Confidentia A. Gugger, Rechtsb. Ass.

— Inkasso. Betreibung. Vermittl. Grosse Schweiz.

— Dr. J. Zehnder, Advokat, Spitalgasse 18.

— Advokatur u. Inkasso.

— Auskunfts- u. Merz, Seidenweg.

— Rud. v. Dach, Notariat, Verwaltungen, Gründungen. Tel. 751.

Biel: G. Fehlimann, Notariat, Inkasso.

Brig: Jos. v. Stockalper, Advokat und Notar; Inkasso.

Bümpliz: Lüthi, Notar, Ink., Ausk.

Chaux-de-Fonds: P. Robert, Revis., Inc.

Chassio: J. Antognini, Rag. & Inc.

Chur: Dr. Fr. Conradin, Adv.

Delémont: Raymond Schmid, avocat.

Freiburg: Handels- & Landw.-Bank

— Ernest Girod, avocat.

Genève: Goetschel et Gérard, avocats.

Köniz: Notariatsbureau.

Langenthal: Otto Müller, Fürsprecher

Lausanne: H. Gross, avocat.

Lugano: Orf. Rainoni, Via Pret. Vecchie 2

— Otto Schaeffle, Creditref. Ink.

Spezialorgan. f. Tessin u. Italien.

Montreux: L. Chalet, agt d'aff. patentes.

Murten: Dr. Priolo, Adv. & Notar.

Neuchâtel: R. Legler, agent d'aff.

— Dr. G. Haldimann, av. rens. rec.

Schwyz: Michael Ehrler, Ink., Rechtsb.

Solothurn: A. Brost, Advokat, Notariat und Inkasso für die ganze Schweiz.

— Dr. O. Dühl, Advokat & Notar (Telephon 98)

— Dr. E. Brunner, Advok., Notariat, Ink.

— Dr. B. Hammer, Advok., Notariat, Ink.

— Dr. P. Reinert, Advok., Notariat, Ink.

St. Gallen: E. Forster, Inkasso u. Inform.

— Dr. F. Cnrl, Advokatur u. Inkasso.

Thun: F. Günter, Not., Verwalt., Verit., Ink.

Uster: Dr. E. Stadler, Advokaturbureau u. Inkasso. Tel. Nr. 211

Zürich: G. Lüscher, Notar, Ink.

— Dr. Karl Hauri, Fürsprecher und Notar.

Zürich: Schweiz. Informations-Bureau, gegr. 1880, Betreibung, Vermittlungen.

USINE

On demande à louer ou acheter

en Suisse romande, usine moyenne avec machines-outils de précision, pour travaux de petite mécanique. 2392 I

Faire offres: Sim, Morges.